



Lässt viele Genres harter Musik ineinander verschmelzen: Die lettische Band TESA stellt ihr neues Album "Control" vor.

Dunkle Wucht aus Lettland

Die Post-Rock/Metal-Band TESA ist zurück

29. Mai 2020, Von: Redaktion, Foto(s): J. Rozenbergs

Monotonie kann entsetzlich langweilen, ein gewisser monotoner Touch in bestimmten Musikstilen kann dagegen durchaus reizvoll sein. Die aus der lettischen Metropole Riga stammenden Progressive-/Post-Rock/Metal-Band TESA meldet sich vier Jahre nach der Veröffentlichung ihres bis dato letzten Albums „Ghost“ mit neuer Musik zurück. Vor wenigen Tagen präsentierte man das Instrumental-Stück „Control 5“, am heutigen Freitag kommt das neue Studioalbum „Control“ in den Handel.

Als Anfang Mai das fast achtminütige „Control 5“ mit seinem Visual-Effects-Collagen-Video ins Netz ging, war das nicht der Moment, der einem warme Gefühle eines farbenfrohen Frühlings brachte. TESA ließen intensive und ungeheuer kraftvolle Instrumental-Musik auf den Hörer nieder, die man als dunkle Wucht empfinden konnte. Die kunstvollen Visuals aus dem [Videoclip](#) verstärkten diesen Eindruck noch.

„Control 5“ wies nochmal nachdrücklich auf das neue TESA-Album hin, das mit dem Titel „Control“ am heutigen Freitag auf den Markt kommt. Es ist das erste komplett instrumentale Album der 2005 um Bassist und Sänger Karlis Tone, Gitarrist Davis und Schlagzeuger Janis Burmeisters gegründeten Band.

TESA vermischen auf ihrem neuen Werk verschiedene Genres harter Musik. Es war die Absicht der drei Musiker, einen Fluss in die Songs zu bekommen. Um dies zu erreichen, hat man alle Stücke mit Ambient-Passagen und Zwischenspielen miteinander verbunden. Die Hörer sollen idealer Weise das

Album als Ganzes entdecken, so die offizielle Medieninformation.

Mehr zu TESA über den Link unten in der Infobox.

Links:

www.facebook.com/bandtesa

Ähnliche Artikel auf Rockszenede.de:

- - -

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.

Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)